

Abonnement

für Halle vierteljährlich 2 M., durch die Post bezogen 2 M. 50 Pf.; 2 monatlich 1 M. 67 Pf., 1 monatlich 84 Pf. excl. Postgeb.

Bestellungen werden von allen Reichs-Postämtern angenommen.

Für die Redaction verantwortlich: Paul Botsch in Halle.

Saale-Zeitung. (Der Bote für das Saalthal.)

Zwanzigster Jahrgang.

Inserate

werden für die Saalezeitung oder deren Raum mit 15 Pf. berechnet und in der Expedition sowie von unsern Annoncen-Expeditoren angenommen. Reclamen im reactionellen Geiste pr. Seite 30 Pf.

Expedition: Halle a. d. S., Neue Promenade 1.

Nr. 79.

Halle a. d. Saale, Sonntag den 4. April

1880.

Der zweite Akt des französischen Kultur-Kampfes.

Das französische Ministerium hat, wie unsere Leser wissen, jene Anstalt durch welche es den Jesuitenfeindlichen Senat ernannte...

Das Ministerium Freycinet hat nicht soweit gehen können, es wäre damit seinen Grundrissen ungetreu geworden, aber es hat gethan, was es gekonnt, und wird Alles daran setzen, das Werk durchzuführen...

Allen diesen Kniffen, Pfiffen und Winkeltücken gegenüber wird hoffentlich die französische Regierung fest und unbewirrt vorstehen und den Geist ihres Decretes zur Geltung bringen...

Berliner Briefe.

2. April.

Die deutsche Hauptstadt verlebte wieder einmal eine ihrer glücklichen Wochen, die mit der Regelmäßigkeit der Jahreszeiten wiederkehren; sie befindet sich mitten in einem der besten großen Jahreszeiten...

Es ist überhaupt eine noch viel zu wenig untersuchte Frage, welche socialen Gefahren das treibhausähnliche Wachstum der modernen Großstädte mit sich führt...

der modernen Humanität in Frankreich sind, wie sie vor Allen fast die ganze Geisteswelt beherrschen, das zeigt sich gerade jetzt sehr deutlich in dem Erfolge des Vortrages...

Politische Uebersicht.

Mit Lord Beaconsfield's Regierungserklärung geht es zu Ende. Bis jetzt sind 281 Wählerstimmen bekannt. Gewählt wurden 174 Liberale, 100 Conservative und 7 Home-ruler...

Rom steht voll und ganz auf Seite der französischen Congregationen. Am nächsten Sonntag werden fast sämtliche französische Bischöfe Hirtenbriefe gegen die Dekrete erlassen...

Eine Millionstunde ohne solche Gegenstände ist einfach nicht denkbar; ebenso wenig ist es vorstellbar, wie die moderne Kulturwelt ohne Großstädte atmen und leben soll...

Die wintertliche Saison hat diesmal mit Othern ihr Ende erreicht. Sie schloß mit einem glänzenden Feste beim chinesischen Gesandten, das allerdings kein chinesisches National-fest war...

Auch die wintertliche Theatercampagne neigt sich ihrem Ende entgegen. Man kann nicht sagen, daß sie glänzend war, aber sie war auch ganz gewiß nicht unfruchtbar...

Kommunard Trinquet vorschlägt, der also wahrscheinlich aufgestellt werden wird. Damit wäre die Kandidatur Blanqui's noch überholt.

Zu den Gedrängtenbestimmungen im Rahmen der deutsch-österreichischen Unterrichtsverhältnisse gestellt sich neuerdings ein Bescheid der Generalverwaltung des Reichs-Ministeriums...

Die Nachrichten der Affaire Hartmann machen sich, nachdem die französische Regierung mit der Publikation ihres Rundschreibens vorangegangen ist, stark fühlbar. Wie das neue, von der russischen Regierung im großen Stile gegründete Organ „Beret“ (das Ufer) meldet, beabsichtigt man jetzt in Petersburg, die über den Fall Hartmann mit der französischen Regierung gewechselten Noten der Öffentlichkeit zu übergeben...

Das in Bulgarien die Wägen von Sofia begrüßen zu können. Vielleicht hat es gefehrt, daß er das Wiederkommen vergessen werde. Die Kommission zur Untersuchung des Gesundheitszustandes des Mörders des russischen Oberleutnant Komarow hat ihre Thätigkeit damit begonnen, daß sie die Mittheilung aller Protoprotokolle in französischer Uebersetzung, sowie die Uebersetzung des Angeklagten in ein Krankenhaus, wo derselbe einige Zeit hindurch beobachtet werden soll, verlangte.

Deutsches Reich.

O Berlin, 2. April. Ob der Kaiser noch im Laufe dieses Monats seine gewöhnliche Frühjahrskur antreten wird, ist durchaus ungewiß. Vielfach ist die Frage aufgeworfen, ob nicht ein Zusammenstoß des Kaisers mit der Königin von England, welche in Baden-Baden verweilt, stattfinden werde...

merken viel sagen will. Hoffentlich bildet diese tröstliche Erscheinung nur den Anfang einer aufsteigenden Entwicklung. Das unsern dramatischen Dichtern am meisten fehlt, ist die Fähigkeit, die Kraft, ja selbst der Wuth, die moderne Gesellschaft, so wie sie ist, auf die weltbedeutensten Bretter zu bringen...

Das hiesige öffentliche Leben hat einen heißen Verlauf erlitten durch den Tod H. v. Dpenheim's. Wert fast noch, als vom Wimen, gibt vom Journalisten das Wort, daß ihm die Nachwelt keine Kränze spendet und daß er gegen mich mit der Gegenwart. Dpenheim war einer unserer glänzendsten und geistreichsten Publizisten, aber wie wenig hat ihm die Gegenwart geboten und wie noch viel weniger wird ihm die Nachwelt bieten...

Schulbücher, Lexica, Atlanten und **Lehrmittel aller Art** sind in den neuesten Auflagen, dauerhaft gebunden, zu mässigen Preisen vorrätig in der **Buchhandlung des Waisenhauses** in Halle.

Eisernes Baumaterial
Liefert als langjährige Specialität schnell, sachgemäss und billig
Otto Neitsch, Halle a/S.
Grösstes Lager von walzeisernen Trägern, fertigen Säulen, Bauschienen 5" u. 9" hoch, Bauschienen jeder Art, Eisenconstructions-Werkstätten in Verbindung mit Bau-Eisengiesserei I. Ranges.
Am 1. März 1880 über 25000 Ctr. vorjähriger billiger Bestände.

Eisernes Bau-Material
Liefert als langjährige Specialität billigst
E. Leutert, Halle a/S. (Giechstein).
Eisengiesserei und Maschinenfabrik.

Otto's neuer Motor.
Liegende Gaskraftmaschine mit vollständig geräumigem Gang, von 1/2 bis 12 und mehr Pferdekraften, Geringster nach Kraftbedarf geregelter Gasverbrauch. Billigste und bequemste Betriebskraft. Jederzeit ohne Vorbereitung betriebsfertig. Keine besondere Wartung erforderlich. Uebdngt gefahrloser Betrieb. — Keine Concession, keine erhöhte Prämie, Aufstellung in allen Etagen zulässig.
Seit Anfang 1877 gegen dreitausend Stück für alle Industriezweige und Gewerbe im Betrieb. Prospecte, Kostenschläge etc. gratis und franco durch den Vertreter der Gasmotoren-Fabrik Deutz in Deutz.

Alexander Wacker, Leipzig.
Technisches Geschäft und Maschinenlager.
Transmissionen nach amerik. System. „Sellers“ u. amerik. Kernledertreibriemen „Aston Helm's Standard“.

Mettlacher Mosaikplatten,
Karlshafener Steinplatten, sowie verschiedene andere Sorten Thon-, Klinker- u. Cementplatten zum Pflügen von Fluren, Bahnhofshallen, Kirchen, Veranden, Küchen, Souterrains, Fabriksälen etc.; ferner verschiedene Sorten Trottoir- u. Pflasterplatten für Passagen, Höfe, Durchfahrten, Stallpflasterungen etc. empfehlen in reichhaltiger Auswahl von den einfachsten bis zu feinsten Mustern zu Fabrikpreisen. Muster, Pläne und Vorschläge gratis.
Ed. Lincke & Ströfer,
Möztlicher Weg 1.

Wleirohre, schmiedeeis. Rohre nebst Fittings, gußeis. Abfuhrrohre nebst Krümmer etc., Eisenbleche und Zinkbleche liefern ab unterem hiesigen Lager bei billiger Notirung.
Hingst & Scheller, Halle a/S.,
Magdeburgerstr. 45.

Lacke aller Art,
als:
Copal-, Damar-, Bernstein-, Asphalt-Oellacke, Spirituslack, hell und dunkel, Strohhutlack in schwarz, braun, weiß, Fussbodenglanzack mit und ohne Farbe, schnelltrocknend und sehr haltbar.
Alle Sorten trockene Farben, sowie Oelfarben, Firnis, Leim, Pinsel, Kreide, Terpentinöl, Schellack, Polirspiritus, Bismut-, Nicotin-, Glas- und Feuersteinpapier, Büchler's Möbelpolitur empfehlen.
Helmbold & Co., Halle a/S.,
Leipziger-Strasse 109.

Mein Lager von Futterartikeln, als: Prima Graupenschrot, Mais und Weizenschrot, Futterweizen, Roggenkleie, Weizenkleie, sowie gute frische Getreiden, Alles in guter reiner Waare, halte zu billigen Preisen bestens empfohlen.
Weißenfels. Albert Thranhardt,
Getreidegeschäft, gr. Kalandstr. 300 und Gaschhof zum Melkenbusch.
Aufgeschl. Bern-Guano, Ammonial- und Salpeter-Guano, Superphosphate, Guano, Salpeter etc. offerire unter Gebührgarantie, billigst.
Weißenfels. Albert Thranhardt,
Gleichzeitig bemerke, daß ich in Rossbach de hat. Lager sämtlicher Artikel zum Verkauf halte.
Der Obige.

Die besten und billigsten Schuhwaren
kauft man in **Wiener und Erfurter Schuh- & Stiefel-Bazar**
5, Leipzigerstrasse 5,
Schaffstätteln von 6 A an, Stiefeltten von 6 A an, Damen- und Kinderstiefeln enorm billig.

Tanz-Unterricht.
Kaiser-Wilhelms-Halle.
In 6 bis 7 Stunden lehre Damen und Herren jeden Alters säm. utl. Tänze. NB. Ertheile auch Privatstunden.
A. Hardegen, Tanzlehrer,
Klausthorstrasse 7, II.

Abonnements auf **Bozar**, Frauenzeitung, Ver. Wobdenblatt, Wobdenblatt, — Liegende Blätter, Kladderadatsch, Schall, — Neues Blatt, Tabeim, Deutsch, Familienblatt, — Bayerische, Saustreund, Ueber Land und Meer, Allm. Zeitung, Buch für Alle, Allm. Welt etc., auf alle in- und ausländischen Zeitschriften und Piefesungsbereite pünktlich — frei ins Haus — durch **Max Koester, Poststraße.**

Journal-Lesezirkel
billig und prompt, Eintritt jederzeit, bei **Max Koester, Poststraße.**

Marienbad
in Böhmen (Bahnstation).
Verwendung der Mineralwässer und Quellprodukte, als: der weltbekanntesten Mineralwässer **Streu** und **Ferriandbrunn**, der **Badenquelle** (gegen Catarrhe der Blümungsorgane, der **Rudolfsquelle** (gegen Krankheiten der Harnorgane), des **Brunnensalzes**, der aus demselben bereiteten **Basilliten** und des **Mineralmoeres**, welcher ein Eisenhaltig von feinem anbern übertrifft, wird. Die Fällung und Verwendung der Mineralwässer findet nur in Glasbouteillen zu 1/4 Liter statt. Brunnenleitungen und Gebrauchsanweisungen sind gratis zu beziehen von der **Brunnen-Inspection.**
Niederlage bei **Seren Helmbold & Co.** in Halle a/S.

Saachliche confectionierte Baugewerkschule
Treuenbrietzen.
Reg.-Bez. Potsdam.
Programme gratis durch die Direction.
Fachschule f. Schlosser, Schmiede etc. Stadt-Sulza. Prospekte kostenfrei.

In allen Buchhandlungen vorrätig:
Der Umgang
in und mit der **Gesellschaft.**
Von **Emil Röck.** Dritte Auflage. Preis geb. 3 Mark, fein geb. 4 Mark. Verlag von **Otto Seidel** in Halle.

Zur Beachtung!
Das **Königliche Tanz-Unterrichts-Institut** befindet sich nicht mehr in Altona, sondern im „**Concerthaus**“, Carlstraße, und findet die erste Unterrichtsstunde **Montag den 5. April** von Abends 8 Uhr an statt. Honorar wie früher 5 Mark.
Hugo Osang,
Tanzlehrer.

Tanz-Unterricht.
Den geübten Herren und Damen zur Beachtung!
Ein neuer Sommer-Cursus beginnt den 8. April. Gefällige Anmeldungen werden entgegengenommen.
alte **Bromenide 12 vis-a-vis d. Zulpfe.**
Mit Hochachtung
Max Krause, Tanzlehrer.

Hall-Turn-Verein
Montag und Donnerstags von Abends 8 Uhr an **Turnübung** in der „**Turnhalle**“.

Lateinische Hauptschule.
Die Lat. Hauptschule beginnt den Sommer-Cursus am **Donnerstag den 8. April** mit der Prüfung der zur Aufnahme angemeldeten Schüler. Die Prüfung beginnt für alle Angemeldeten **Morgens 8 Uhr** im Gebäude der Lat. Hauptschule; bei derselben sind der **Geburts- & Taufschein**, sowie das **Abgangs-Zeugnis** der zuletzt besuchten Schule vorzulegen.
Halle, den 25. März 1880.
Dr. Frick.

Etablissements - Anzeige.
Einem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Publikum erlaube ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich mich **hierzu als Schiefer- und Ziegeldecker** etabliert habe und bitte gehoramt mit mich mit Aufträgen beehren zu wollen, indem ich alle Arten der Dachdeckerarbeit unter Garantie gut und dauerhaft ausführe. Auch empfehle ich mich den geehrten Herrschaften zum **Anlegen der Kaminbleiche** an Fabrikschornsteinen, Thürmen u. dgl.
Gießen, im April 1880.
Sowachstungsboll
Zangerhäuterstr. 21, im Hause des Herrn Lade.
Aug. Herrmann,
Schiefer- u. Ziegeldecker.

C. Maseberg, gr. Ulrichsstr. 9.
Den Empfang von Neuheiten in:
Tapeten und Rouleaux
zeige hiermit an und empfehle solche zu billigen Preisen.
Mein Magazin selbstgefertigter **Sopha's, Lehnstühle, Bettstellen und Matratzen** in großer Auswahl bringe hiermit in Erinnerung.
Zum Aufputzen von Möbel, Tapazieren der Zimmer, sowie Einrichten von Gardinen und Zugentwurf empfehle ich
C. Maseberg, Tapezier u. Decorateur,
große Ulrichstraße 9.

Einigen Posten zurückgesetzter Kleiderstoffe,
ältere Muster, verkaufe, um gänzlich damit zu räumen, unter dem Selbstkostenpreis.
Wittne Haase,
große Brauhausgasse 4, p.

Ausverkauf von Schuhwaren.
Meine großen Vorräte zu vermindern, will ich eine größere Partie selbstgefertigter Schuhwaren von allen Sorten und Größen zu sehr billigen Preisen abgeben.
Löbejün. A. Trauschell sen.

Mein Geschäft verlegt ich nach der **gr. Ulrichsstr. 21** und empfehle alle **Papier-, Bureau- und Schularartikel** nebst **Formularen** und **Weinetiquettes.** Auch werden alle **Druckaufträge, Etiquettes** etc. billigst und prompt angefertigt.
L. Rosenbar, gr. Ulrichsstr. 21.

El Comercio del Mundo
Cigarren-Import-Niederlage der Herren **h. und G. Gemeine Meyeroth & Co.**
und Hauptniederlage für die Provinz Sachsen der **El Comercio del Mundo**
Cigarrenfabrikate à 50 - 120 A pro 1000 Stück
Reinhold Schöttler, Halle a/S.
gr. Berlin 13.
Mit Preis-Courant siehe gern zu Diensten.

Griechische Weine
1 Probekiste mit 12 ganzen Flaschen in 12 ausgewählten Sorten
von **Cephalonia, Corinth, Patras** und **Santorin** verlesen **19 Mark** net - Flaschen u. Kiste frei - zu
J. F. Menzer, Redargemünd,
Ritter des Königl. Griech. Erlöser-Ordens.

Im Ausverkauflocal
einer **Actien-Nordsee-Fischerei-Gesellsch.**
Grömannstraße 3, Leipzig,
treffen jeden Tag, wenn überhaupt Fischfang in der Nordsee möglich, große Partien **frische Fische** ein.
Zu verwend. **Schellfisch, Cadlian** und **Scholle** in prima Qualität zu **22 Bfg. a Pfund.**
L. Gebhardt

Naundorfer Banmschule bPrettin aE.
(Kr. Torgau)
B. Boettcher & Bergfeld
offeriren sämtliche in das Baumgutschach schlagende Artikel. — Cataloge gratis und franco. Großer Vorrath veredelter **Zusätzlichen, gew. Saertrischen** etc.

Ich bin auf etwa 8 Tage verreiselt.
Dr. Risel.

Löbejün.
Zu meinem Wittwoch den 7. April Abends 7 1/2 Uhr im hiesigen Schützenbauhe stattfindend
Benefiz-Concerte
beehre ich mich ergebenst einzuladen.
S. Hess, Königl. Musikmeister.
Welfschachen conseriren Gbr. Zuber.

Familien-Nachricht.
Todes-Anzeige.
Seute früh 4 Uhr vollendete Gott durch einen sanften Tod nach längerem Leiden das theure Leben meines geliebten Mannes, meines treuen Vaters, des **Herrn Friedrichs v. St. Ulrich Carl Eduard Weicke** im 62. Lebensjahre.
Halle a/S., den 3. April 1880.
Die stiegenden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Dienstag Vormittag um 9 Uhr statt.

